



Die neue Bake - digital -



Informationsblatt des Landesverbandes

Ausgabe Nr. 3

Dezember 2020



Vorwort des Landesverbandsleiters

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

weiterhin hat uns die Corona-Pandemie im Griff, auf Grund der hohen Infektionszahlen sogar noch mehr als im Frühsommer. Es fällt daher schwer, für das Jahr 2021 eine verlässliche Terminplanung anzustreben – man kann zzt. gefühlt immer nur von Woche zu Woche planen. Ihr kennt sicherlich den Spruch: Gestern standen wir kurz vor dem Abgrund, heute sind wir schon einen Schritt weiter. Gefühlt geht es vielen von uns so. Hoffen wir also alle gemeinsam, dass das Jahr 2021 wieder mehr positive Nachrichten für unsere Mitgliedsvereine im Landesverband mit sich bringt. Einige unserer Mitgliedsvereine haben auch für 2021 bereits Termine geplant – Absagen wird es möglicherweise dann zwar geben, aber gar keine Termine zu planen, halte ich auch nicht für sinnvoll und irgendwann gibt es dann überhaupt kein Vereinsleben mehr...

Trotz fehlender Veranstaltungen haben wir auch dieses Mal wieder eine neue Ausgabe der BAKE mit Inhalt füllen können; vielen Dank daher an die Mitgliedsvereine, die Berichte übersenden. Und die Aufforderung an die übrigen, doch mal irgendetwas zu übersenden!

Mitte Oktober hatte die Herbsttagung in Zerbst stattgefunden – dort wo eigentlich der AO-Tag hätte stattfinden sollen – von der ich einiges in dieser Ausgabe berichte. Die Vorsitzenden unseres Landesverbandes haben bereits detaillierte Informationen von mir erhalten. Auch in der letzten „Leinen los!“ konntet Ihr Euch ja bereits informieren.

Leider gibt es in unserem LV wie auch in vielen anderen wieder eine Verringerung der MV, da sich die MK Barsinghausen zum 31.12.2020 aufgelöst hat. Im Frühjahr konnte die MK auf ihr 50jähriges Bestehen zurückblicken, aber bereits zu diesem Zeitpunkt stand fest, dass es bei nur noch fünf verbliebenen Mitgliedern zu Ende gehen wird. Ein Schicksal, dass noch zahlreiche weitere Mini-MV im DMB ereilen wird, weil einfach keine Angebote gemacht worden sind, die neue Mitglieder interessieren.



In der MK Clausthal-Zellerfeld herrscht auch seit einiger Zeit massive Unruhe. Im Frühjahr 2019 wurde ein komplett neuer Vorstand gewählt, aber zum Sommer 2019 verschwand der neue Vorsitzende mehr oder weniger spurlos und war selbst für die eigene MK nicht mehr zu erreichen. Zuletzt führte der im vergangenen Jahr zum Ehrenvorsitzenden gewählte ehemalige Vorsitzende die MK, zum Ende 2020 gibt es aber deutliche Mitgliederverluste. Grund sind die Kameraden, die unser Ehren-Landesleiter „Hein“ Warnecke in seiner Rundmail vom Sommer hinterfragt hatte. Weil dort im Oberharz nichts mehr los sei – Corona hat aber auch alle anderen Regionen betroffen – haben sich diejenigen abgemeldet, die nur zum Singen gekommen sind. Aber eine MK ist doch kein Gesangsverein! Wo bleibt da eine maritime Vereinsverbundenheit? Für mich einen besonders negativen Beigeschmack hat, dass selbst der Ehrenvorsitzende austritt! Das ist unkameradschaftlich - dann gibt man vorher seine Ehrenmitgliedschaft ab!

Positiv aus Laboe ist zu vermelden, dass für die Sanierung umfangreiche Mittel des Bundes i. H. v. 2,25 Mio. € bereitgestellt werden. Nun ist es aber an uns allen, den mind. genauso hohen Eigenanteil zusammen zu bekommen, u. a. durch Spenden. Auf Grund fehlender Ausgaben aus dem Verwaltungskostenetat des LV habe ich weitere 2m² Freifläche am MEM für den LV erworben, das Geld kommt dem Spendenkonto zugute.

Haltet weiterhin die Ohren steif, lasst Euch nicht beirren, es kommen hoffentlich bald wieder bessere Zeiten für uns alle.

In diesem Sinne hoffe ich, dass wir weiterhin möglichst wieder besser durch diese Krise kommen, alle bei Gesundheit bleiben und verbleibe

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Holger Quentin
Landesverbandsleiter





Landesverband – Adressen

Vorstand

LV-Leiter

Holger Quentin

Rote Straße 33
37073 Göttingen
Fon: 0551 41716

Holger.Quentin@mk-goettingen.de

Referentin für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
und Schriftführerin

Iris Quentin

Rote Straße 33
37073 Göttingen
Fon: 0551 41716

Iris.Quentin@mk-goettingen.de

stellv. LV-Leiter

Ralf Schwabe

Ernst-Reuter-Str. 8b
38350 Helmstedt
Fon: 0172 5434234

ralfschwabe@gmx.de

Ehren-Landesverbandsleiter
seit 25.04.2015

Hans-Heinrich Warnecke

Große Kampstraße 6
38690 Goslar
OT Vienenburg
Fon: 05324 798822

heinrich.warnecke@t-online.de

Marinekameradschaften und Marinevereinigungen

MJ Braunschweig e.V.

Boris Laue

Rehwinkel 24
34376 Immenhausen
boris.laue@mjbs.de

MK Clausthal-Zellerfeld
Komm.

Klaus Peter Kühl

Mobil: 0172 4105577
kaffeehausergerland@freenet.de

Anschrift Marineheim:
Thomas-Merten-Platz 1
38678 Clausthal-Zellerfeld
Mobil: 01575-2778121
www.mk-clz.de

MK Hameln e.V. .

Fritz Grube

Im Knick 23
31789 Hameln
Fon: 05151 63100
www.marinekameradschaft-hamelnde.de

MV Braunschweig von 1893 e.V.

Uwe Heiser

Rastenburgweg 2
38124 Braunschweig
Anschrift Marineheim:
Eisenbüttelerstr. 25b
38122 Braunschweig
Mobil: 0151 27071332
vorstand@mvg-braunschweig.de

MK Göttingen e.V.

Holger Quentin

Rote Str. 33
37073 Göttingen
Fon: 0551 41716
Holger.Quentin@mk-goettingen.de
www.mk-goettingen.de

MK Hann. Münden

Axel Nelges

Burgstr.14,
34346 Hann. Münden
Fon: 05541 6949
Fax: 05541 6949
djollo@t-online.de



Landesverband – Adressen

Marinekameradschaften und Marinevereinigungen

MK Hannover von 1898 e.V.
"Prinz Adalbert von Preussen,,

Lothar Brüssing

Voßstr. 15

30161 Hannover

Mobil: 0160-6540406

bruessing_hannover@hotmail.de

www.marinekameradschaft-hannover.de

MK Bad Harzburg

Andreas Ahäuser

Im Kirchenfelde 50

38667 Bad Harzburg

Fon: 5322 780737

Fax: 05322 83529

andreas.ahaeuser@oeffentliche.de

www.mk-badharzburg.de

MK „von der Tann“ Helmstedt e.V.

Heinz Uhlemann

Albrechtstr. 20

38350 Helmstedt

Fon: 05351 7373

mk.helmstedt@t-online.de

MK Hildesheim und Umgebung von 1910

Michael Nolte

Wolfstieg 33

31139 Hildesheim

Fon: 05121 41367

nolte@marinekameradschaft-hildesheim.de

www.marinekameradschaft-hildesheim.de

MV Holzminden

Komm.

Eichholz Manfred

Schlesierstr. 13

37603 Holzminden

manfred.eichholz@ewetel.net

MK Kreiensen und Umgebung

„Admiral von Hipper“

Dieter Henze

Lindenstr. 31

37574 Einbeck-Flecken Greene

Fon: 05563 5425

Fax: 05563 1337

D.E.W.Henze@gmx.de

MK Oker

Hans Hermann Waschinski

Osterwieker Straße 57

38690 Vienenburg

Fon: 05324 2204

waschinski@t-online.de

www.mk-okер.npage.de

MK Salzgitter e.V.

Heye Steinberg

Kastanienstraße 20

38268 Lengede

Fon: 05344 959840

Mobil: 0175 8927436

evaheye@t-online.de

www.marinekameradschaft-salzgitter.de



Landesverband – Termine

Das wären die geplanten Termine gewesen – wenn Corona nicht wäre:



Einige Mitgliedsvereine haben Termine unter Vorbehalt übersendet, es gibt aber noch keine Jahresübersicht – vielleicht demnächst?
Falls das eine oder andere doch noch stattfindet, übersendet es per Mail und wir geben es an die anderen weiter!



Geburtstage

Januar 2021

95

28.01. Heini Eikenberg MV Holzminden e.V.

94

28.01. Alfred Bilzer MK Helmstedt e.V. "von der Tann"

85

16.01. Gerhard Unrath MK Hameln e.V.

80

02.01. Ingrid Thiel MK „Admiral von Hipper“ Kreiensen und Umgebung e.V.

14.01. Eckhard Scholz MK Hameln e.V.

15.01. Klaus-Werner Kurz MK Clausthal-Zellerfeld

75

18.01. Marion Petschulat MK Hameln e.V.

25.01. Bärbel Weishaupt MK Clausthal-Zellerfeld

70

11.01. Dietrich Römer MK Hameln e.V.

15.01. Heiko Nelges MK Hann. Münden von 1926

22.01. Roland Wagner MK Salzgitter e.V.

Februar 2021

99

18.02. Gertraude Lenz MK „Admiral von Hipper“ Kreiensen und Umgebung e.V.

93

16.02. Eberhard Franke MVg Braunschweig von 1893 e.V.

85

06.02. Hermann Schütte MK Hameln e.V.

80

10.02. Heinz Ritterbusch MK Hameln e.V.

22.02. Peter Mohns MK Helmstedt e.V. "von der Tann"

75

03.02. Jochen Lösch MK Clausthal-Zellerfeld

26.02. Wolfgang Kutzsche MK Hameln e.V.

70

02.02. Gertrud Roggenbuck MK Göttingen e.V.



Geburtstage

März 2021

85

18.03. Gisela Zesch MK Clausthal-Zellerfeld

80

16.03. Eberhard Kopp MK Helmstedt e.V. "von der Tann"

70

18.03. Bernd Wasmus MK Göttingen e.V.

April 2021

97

29.04. Waltraud Hartleib MK Salzgitter e.V.

90

05.04. Alfred Stueber MK „Admiral von Hipper“ Kreiensen und Umgebung e.V.

30.04. Rudolf Koß MK Hameln e.V.

85

05.04. Marie-Luise Schacke MK Göttingen e.V.

80

29.04. Heinz Werner MK Hameln e.V.

75

13.04. Helmut Maue MK Salzgitter e.V.

21.04. Peter Hackel MK Hameln e.V.

30.04. Erhard Brüinig MK Hameln e.V.

70

08.04. Holger Saslotzkie MK Göttingen e.V.

18.04. Harald Koch MK Hameln e.V.

20.04. Gabriele Lösekrug-Möller MK Hameln e.V.

23.04. Dr. Hans-Otto Lindner MK Bad Harzburg

25.04. Wolfgang Bendlin MK Salzgitter e.V.



Wir nehmen Abschied

Eckard Borchers

*18.02.1944

†12.11.2020

Hildesheim (Einzelfahrer)

Klaus Neumert

*14.11.1949

†13.10.2020

MK Hameln

Hans Petschulat

*19.05.1937

†29.08.2020

MK Hameln

Dietrich Reddig

*25.02.1937

†07.09.2020

MK Salzgitter

Dieter Schuett

*22.07.1938

†20.09.2020

MK Bad Harzburg

August Zwack

*

†19.12.2020

MV Holzminden

„Die Toten sind nicht fort, sie gehen mit.
Unsichtbar sind sie nur, unhörbar ist ihr Schritt.“

Gorch Fock



Aus dem Landesverband



Deutscher
Marinebund
Das Bündnis für
Mensch. Schifffahrt. Meer.

Deutscher Marinebund e. V. | Strandstraße 92 | 24235 Laboe

Herrn
Holger Quentin
Rote Straße 33
37073 Göttingen

Laboe, 2020-12-07

Spende für das Marine-Ehrenmal
Claim Nr. 1026

Sehr geehrter Herr Quentin, *Lieber Holger*

über die Spende von 268,80 Euro, die am 30.11.2020 bei uns eingegangen ist, bedanken wir uns sehr herzlich.

Die Aufgaben zur Erhaltung des Marine-Ehrenmals sind vielfältig. Durch Ihre Spende unterstützen Sie den Deutschen Marinebund in seiner Arbeit außerordentlich.

Nochmals herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

M. Brach
Mike Brach
Bundesgeschäftsführer

Deutscher Marinebund e. V.
Strandstraße 92
24235 Laboe

Präsident
Heinz Maurus
Staatssekretär a.D.

Bundesgeschäftsführer
Mike Brach

Telefon: (04343) 49 48 49 62
Telefax: (04343) 49 48 49 62

E-Mail: welcome@marinebund.de
Internet: www.marinebund.de

Bankverbindung
Kieler Volksbank
IBAN: DE59 2109 0007 0056 7766 08
BIC: GKND33HAN

Eintragung im Vereinsregister
Registernummer: Amtsgericht Kiel
Registernummer: VR545 PL

Anlage
Besitzurkunde



Urkunde

Landesverband Süd-Niedersachsen

Hiermit bestätigen wir, dass Sie die
Sanierungsarbeiten im Marine-Ehrenmal von
Laboe durch den Erwerb von

2 m² der Freifläche

mit der lfd. Claim-Nummer: **1026**
unterstützt haben.

Hierfür gilt Ihnen unser aufrichtiger Dank.

Heinz Maurus

Heinz Maurus
Präsident

Laboe, im Dezember 2020



Aus dem Landesverband

„Tag der Niedersachsen 2021“ in Hannover geplant

Der nächste „Tag der Niedersachsen“ soll vom 08.-10. Oktober 2021 in Hannover stattfinden. Das Landesfest wird verbunden mit den Feierlichkeiten zum 75-jährigen Bestehen des Landes Niedersachsen und „75 Jahre Landeshauptstadt Hannover“. Die Zuständigkeit für die Organisation des TdN ist daher vom Innenministerium in die Staatskanzlei in Kooperation mit der Stadt Hannover gewechselt.

Austragungsort ist der Bereich rund um das Neue Rathaus sowie am Nord- und Ostufer des Maschsees, analog der Feiern zum „Tag der Deutschen Einheit“ vor einigen Jahren in Hannover.

Ab Anfang 2021 sollen sich Interessenten über die TdN-Homepage anmelden können. Der Deutsche Marinebund würde wie in den vergangenen Jahren voraussichtlich in der „Blaulicht- und Technikmeile“ angesiedelt, die einzelnen Veranstaltungsmeilen sind bislang noch nicht aufgeteilt.

Eine endgültige Entscheidung zur Durchführung des TdN 2021 aufgrund der Corona-Pandemie soll im Frühjahr 2021 fallen.

Die MK Kreiensen beabsichtigt an diesem Landesfest mit Auftritt ihres Shantychores sowie am Trachten- und Festumzug teilzunehmen. Sollten weitere Interessenten vorhanden sein, so wendet Euch bitte an mich.

Für die Mitgliederwerbung wurde von der MK Kreiensen angeregt, dass sich der Landesverband Süd-Niedersachsen bei der Veranstaltung präsentiert, dafür werden aber entsprechend Mitglieder zur Standbetreuung benötigt.

Alle Mitgliedsvereine sind angehalten, sich gerne mit kreativen Ideen einzubringen!

Holger Quentin



Aus den Mitgliedsvereinen



MK Hameln

Es ist endlich geschafft, die PLUTO erstrahlt in neuem Glanz

Das ehemalige schnelle Minensuchboot PLUTO, Baujahr 1960, wurde in 2020 60 Jahre alt.

Für ein Boot, das zu 95 % aus Holz besteht, schon ein traumhaftes Alter. Leider konnten wir wegen der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Auflagen dieses einmalige Jubiläum nicht gebührend feiern, aber das holen wir 2021 nach.

Immer im Focus, dass zu diesem besonderen Anlass für die PLUTO eine Generalüberholung erforderlich wird, haben sich besonders fleißige Kameraden ans Werk gemacht, und keine Mühen gescheut um die PLUTO wieder in den gewünschten, der Marine entsprechenden, Zustand zu versetzen.

Drei besondere Herausforderungen in 2020 waren die Mastenanlage, die Steuerbordseite und Achtern.

Dank zweier Kameraden wurde die Mastenanlage im Rohzustand gesponsert und auf der PLUTO aufgestellt. Danach machten sich das Technikteam, sowie die Bootwarte und weitere Kameraden daran, die Mastenanlage zu kompletieren. Die Arbeiten gestalteten sich sehr aufwendig, zumal gleichzeitig die Voraussetzungen für das Aufziehen der Flaggen sowie der Beleuchtung installiert wurden.

Auch die Steuerbordseite und Achtern stellten die Kameraden immer wieder vor neue Probleme, speziell Achtern war sehr großflächig Holz und auch tragende Teile morsch und mussten ausgetauscht werden. Aufgeben, oder gar vor diesen aufwendigen Tätigkeiten die Segel streichen, kam für die Kameraden nicht in Betracht. Auch diese Arbeiten wurden hervorragend gemeistert. Einige Kameraden haben dabei ihre Freizeit teilweise von montags bis freitags auf die PLUTO verlegt, nur um sicher zu stellen, dass die erforderlichen Arbeiten rechtzeitig fertig gestellt werden.



Aus den Mitgliedsvereinen

Jetzt strahlt die PLUTO wieder im neuen Glanz. Die Flaggen sind aufgezogen und in der dunklen Jahreszeit wird die PLUTO beleuchtet. Ein traumhaftes Bild, das für die Marinekameradschaft Hameln e.V. und den Deutschen Marinebund wirbt. Der Vorstand ist stolz auf das, was die Kameraden, aus eigenem Antrieb geleistet haben.

Text: Fritz Grube
Fotos: Rolf Dekker





Aus den Mitgliedsvereinen



MK Göttingen

MK Göttingen jetzt mit eigenen MNS-Masken

Modeaccessoire des Jahres 2020 ist auf Grund der Corona-Pandemie ja auch in Deutschland der „Mund-Nasen-Schutz“ und so registrierten Iris und Holger Quentin Ende Juni auf der verschobenen Frühjahrstagung in Laboe sehr erfreut, dass es diese nun mit DMB-Logo gab. Aber die vorgesehene Ausstattung aller 127 Vereinsmitglieder damit war nicht möglich, denn der Bundesgeschäftsführer konnte wegen der begrenzten Bestellmenge nur eine Bestellung von max. 20 Stück zulassen – so blieb es also bei zwei „Zehnerpacks“ für die MK.

Zum Spätsommer fasste dann der Vorstand den Beschluss, alle Mitglieder mit MNS-Masken mit eigenem Logo auszustatten – ein Präsent als kleinen Dank für die Vereinstreue trotz ausgefallener Veranstaltungen und nur weniger Monatsversammlungen.

Ende September erfolgte also die Bestellung der erforderlichen Menge und am zweiten Oktoberwochenende verteilten der Vorsitzende Holger Quentin und seine Frau Iris die Masken an die vor Ort wohnenden Mitglieder. Dass die Maske aber auch bei unseren weiter entfernt wohnenden Mitgliedern gut angekommen ist, zeigt unser „Model“-Foto von Kamerad Mathias aus Ribnitz-Damgarten.

Allerdings hat wegen der weiter gestiegenen Infektionszahlen und dem nachfolgenden harten Lockdown seit der Verteilung der MNS-Masken keine MK-Veranstaltung mehr stattgefunden, so dass dieses zeitgemäße Modeaccessoire noch nicht ausreichend vereinsintern gewürdigt werden konnte.



Text: Holger Quentin
Foto Mathias Pastoor



Aus den Mitgliedsvereinen

MK Helmstedt

Modell der SMS „von der Tann“

Bereits 1984 wurde das Modell auf Kiel gelegt. Die Marine-Jugend und der damalige Vorsitzende hatten beschlossen, endlich das Modell zu bauen – was ja auch naheliegend war.

An zahlreichen Abenden saßen sie zusammen und das Schiff nahm langsam Form an. Doch die anfängliche Begeisterung ließ langsam nach. Nachdem der Rumpf im Rohbau fertig war, wurde nur noch vereinzelt am Modell weitergebaut. Und so geriet das Ganze langsam in Vergessenheit.

Vor ca. drei Jahren wurde nun endlich das Modell wieder ans Licht geholt. Wir überlegten, was zu machen sei. Aus unserem Kreis war keiner in der Lage, so ein Modell fertig zuzubauen.

Durch einen Tipp bekamen wir Kontakt zu einem Hobby-Modellbauer. Der sah sich das Ganze an und erklärte sich bereit, das Schiff fertig zu bauen – allerdings mit der Einschränkung, es nur endgültig fertigzustellen neben seinem eigenem Modell, was er gerade in Arbeit hatte.

Das dauerte also bis zum Oktober dieses Jahres. Nunmehr ist es fertig und wirklich ein Prachtstück geworden. Im Maßstab 1:100 ist es immerhin 1,70 m lang.



Text und Foto: Heinz Uhlemann



Aus den Mitgliedsvereinen

MV Holzminden

Heringessen 2020

Auf der Vorstandssitzung am 16.10.2020 beschlossen wir, das jährlich geplante Heringessen angesichts der Coronaeinschränkungen durchzuführen. Angemeldet hatten sich 24 Teilnehmer, so dass wir im gesetzlichen Limit waren und die Tische waren mit dem notwendigen Abstand so angeordnet, dass man bei der Selbstbedienung von geringstem Gefahrenpotential im Einklang mit unserem bestehenden Hygienekonzept rechnen konnte.

Es wurde ein gemütlicher Abend, die Frage, ob Matjes oder Hering konnte nicht endgültig geklärt werden, mundete der Fisch mit den Beilagen so gut, dass alles restlos vertilgt wurde. Auch das beliebte „Allersheimer“, egal ob mit oder ohne Alkohol, spülte die trockenen Kehlen und ließ den Fisch wieder in seinem Element schwimmen.



Text und Foto: Manfred Eichholz

In Memoriam Otto Schlinga

Nach der letzten großen Reise auf dem Altendorfer Friedhof letztmalig vor Anker gegangen.

Möge er hier neben den vorangegangenen Ersten Vorsitzenden Alfred Eichholz (+2010) und Elmar Höper (+2006) in Frieden ruhen.

Text und Foto: Manfred Eichholz





Aus den Mitgliedsvereinen

MV Holzminden

Volkstrauertag 2020

Kranzniederlegung am Admiral Scheer- Gedenkstein

Ein außergewöhnlicher Volkstrauertag in den Schranken des Virus Covid-19, der ohne Zeremonien abgehalten wird. Diese Ausnahmeregelungen und Einschränkungen verändern auch alle Gedenkfeiern an Ehrenmalen wie diesen, die ohne Kameraden, Angehörige und Trauernde abgehalten werden.

Der 1919 gegründete Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge trat in diesem Jahr nicht mit vorangegangenen öffentlichen Sammlungen in Erscheinung.

Dennoch lassen wir den Gedenktag nicht ohne Mitgefühl an uns vorübergehen.

Wir gedenken:

der beiden in diesem Jahre verstorbenen Vereinskameraden Bernd Meyer und Otto Schlinga, der im Laufe des 95-jährigen Vereinsgeschehens verstorbenen Kameraden, ihrer im Heim vertretenen Angehörigen und der Toten der ehemaligen hiesigen Marinejugend und des Chores, der ehemaligen Kameraden aller maritimen Organisationen wie des DMB, der auf See gebliebenen Seeleute aller Nationen, auch besonders derer, die sich zur Rettung Schiffbrüchiger mit ihrem Leben eingesetzt haben. Natürlich erinnert dieser Stein an den Führer der Hochseeflotte im Ersten Weltkrieg und damit der Gefallenen des 31. Mai 1916, die ihr Leben dem Vaterland geopfert haben. Wir verneigen uns in stillem Gedenken vor denen, die ihr Leben gelassen haben.



Text und Fotos: Manfred Eichholz



Aus den Mitgliedsvereinen

MV Holzminden

Die Tasche des Flottenchefs

Es begab sich zu der Zeit, als H.H. Klose Befehlshaber der Flotte war. Man muss nicht Schnellbootfahrer gewesen sein um einordnen zu können, was es bedeutete, mit diesem Herrn eine Fahrt auf einem Schnellboot zu unternehmen.

So geschah es auf einer Verlegungsfahrt von Kiel nach Eckernförde. Alles verlief soweit nach Plan und Protokoll. Das Wetter hingegen war bescheiden, es regnete und stürmte und jeder drängte auf die offene Brücke, um dem Chef mal nahe zu sein. Dem wurde es sichtlich zu bunt und er fragte, ob man mal eine Handgranate für ihn hätte. Betretenes Schweigen, aber die Brückenbesatzung wurde drastisch reduziert.

Dann das Anlegen im Kranzfelder Hafen bei ablandigem Wind. Hektik an Bord, der gut geplante Anleger mehr oder eher minder gelungen und die Seeleute auf Back und Seitendeck rissen bei peitschendem Regen an den Tampen, um das Boot der Pier näher zu bringen.

Natürlich bei einem solchen Ereignis, der Kommandant fuhr selbst und war nicht mehr die Ruhe selbst.

Flottenchef ist nicht amused – man sieht es ihm an – und er will schleunigst von Bord.

Dann die Durchsage des Kommandanten über Schifflautsprecheranlage an ALLE:

"Die Flotte des Taschenchefs mit Beeilung auf die Brücke".

Text : Manfred Eichholz



Mitteilungen des Landesverbandsleiters

Kein Abgeordnetentag in Zerbst - Herbsttagung 2020 in Anhalt

Ursprünglich sollte der Abgeordnetentag des Deutschen Marinebundes 2020 in der ehemaligen anhaltischen Residenzstadt Zerbst stattfinden, wo die dortige MK ihre 30jährige Wiedergründung feiert. Auf der Frühjahrstagung Ende Juni hatte der Erweiterte Vorstand auf Grund der Corona-Pandemie und der unklaren Situation den AO-Tag für 2020 jedoch ersatzlos gestrichen, stattdessen traf man sich Mitte Oktober zur Herbsttagung im nördlichen Sachsen-Anhalt.

Dass der Ausfall des AO-Tages eine nachvollziehbare Änderung war, zeigte sich zu diesem Termin bereits, so reisten Vizepräsident Karl-Dietrich Haase und Horst W. Janßen, LVL Berlin-Brandenburg, aus den Risikogebieten Berlin sowie Rudolf Borsch, LVL Nordrhein, aus dem Risikogebiet Köln, nicht an. Werner Haase, Shanty-Chor-Beauftragter und LVL Westfalen, reiste mit seiner Frau nach negativem Corona-Test an, beide kamen aus dem Risikogebiet Kreis Recklinghausen.

Zudem zeigte sich vor Ort, dass die Infrastruktur von Zerbst für eine derartige Großveranstaltung mit rund 250 Übernachtungsgästen nicht vorhanden war. Der Erweiterte Vorstand war in einem der größten Beherbergungsbetriebe vor Ort untergebracht, einer Pension am Rand der Kernstadt, die zugleich Tagungs-ort war, dort konnten aber nicht alle unterkommen. So waren einige in einem Hotel in rund 1,5 Km Entfernung weiter im Stadtkern untergebracht. Da Zerbst flächenmäßig mit rund 468 Km² fünftgrößte Gemeinde Deutschlands ist (bei nur insgesamt ca. 21.500 Einwohnern in über 50 Ortsteilen und einer Bevölkerungsdichte von nur 46 Einwohnern/Km²) hätte die Unterbringung der Delegierten und Mitreisender weite Fahrstrecken bedeutet.

Nun aber einige Punkte zum Inhaltlichen: Zu Beginn stellte die Marketingagentur „Marktrausch“ eine aktualisierte Powerpoint-Präsentation zur Spendenkampagne MEM unter dem Motto „Rettungsscrew gesucht“ vor.



Mitteilungen des Landesverbandsleiters

Die Corona-Krise verursachte auch beim DMB Probleme, trotz der Hindernisse verfügt die MSG über eine zufriedenstellende Liquidität. Der DMB steht auf Grund eines stringenten Sparkurses solide da, so wurden beschlossene Maßnahmen aus dem Haushaltsplan nicht komplett umgesetzt. Durch die vielen Inlandsurlauber ist das Ergebnis des Ehrenmals besser ausgefallen als erwartet, dennoch fehlt ein Drittel der Eintrittseinnahmen.

Bzgl. der Soldatenaktion „Tapetenwechsel“ sind kurz nach dem Start bereits die ersten Meldungen von Soldaten eingegangen. Neben dem Kontakt zu den Norddeutschen Landesverbänden der DEHOGA wurde ebenfalls der Kontakt zum Bundesverband hergestellt. 90% der Hotels stellen die Hotelkapazitäten kostenfrei zur Verfügung; die Hotelbuchung erfolgt über die BGSt. Eine Bewerbung ist für Soldaten aller Teilstreitkräfte möglich. Zusätzlich zu dieser Aktion können Soldaten in finanziellen Nöten Anträge ans Sozialwerk stellen.

Wegen Problemen bei der MK WHV, u. a. langfristige Erkrankung des langjährigen Vorsitzenden, problematische Neubesetzung des Vorstands, Belastung durch das Wohnschiff ARCONA, sucht eine Findungskommission Interessenten für die Vorstandsämter. Die MK will das Wohnschiff ARCONA weiter nutzen, jedoch nicht mehr verwalten.

Zum weiteren Betrieb des Wohnschiffes ARCONA in WHV wurde eine extern erstellte Potentialanalyse ausführlich vorgestellt, bei der als Schwächen u. a. eine veraltete Ausstattung, Sanierungsstau sowie die Kabinenausstattung nur mit Waschbecken benannt worden sind. Insgesamt wurden fünf mögliche Szenarien eines Weiterbetriebes der ARCONA vorgestellt, von denen das positiv vom Erweiterten Vorstands genehmigte Szenario moderate Investitionen und einen Weiterbetrieb über eine gesonderte GmbH bedeutet. Die MK würde somit das Schiff an den DMB zurückgeben und ein neues Nutzungskonzept umgesetzt werden.

Bzgl. der Mitgliederzahlen des Vorjahres waren rückwirkende Korrekturen notwendig, weil aufgrund personeller Probleme zwischen September 2019 und Mai 2020 die Mitgliedszahlen zum Jahresabschluss 2019 nicht den realen Zahlen entsprachen. Während der Pandemie gebe es wie zu erwarten wenig Eintritte, die Austrittszahlen sind im Jahresvergleich ebenfalls sehr niedrig.

Mit Stand 14.10.2020 hat der DMB 8.968 Mitglieder in 241 Mitgliedsvereinen.



Mitteilungen des Landesverbandsleiters

Ein weiteres Thema war die Vertretung der Einzelfahrer im Präsidium, obwohl die Einzelfahrer inzwischen den größten Landesverband bilden. Bzgl. einer Berücksichtigung soll zur Frühjahrstagung 2021 eine Beschlussvorlage vorgelegt werden.

Bzgl. der Einnahmen und Ausgaben ist der DMB aktuell finanziell besser aufgestellt als das geplante Minus von 310.000 €, dennoch besteht weiterhin ein großes Defizit für das Haushaltsjahr 2020.

Bei der MSG konnten die finanziellen Einbußen aus dem ersten Corona-Lockdown aufgefangen werden; die touristische Entwicklung in Laboe war über den Sommer hervorragend.

Aktuell weist die MSG einen Jahresgewinn von 78.000 € aus.

Auch der Shop verfügt über ein Plus von ca. 25.000 €, überwiegend aus dem Online-Geschäft.

Die Besucherzahlen von MEM und U 995 sind 2020 um 30% eingebrochen. Die Hoffnung ruhte auf vielen Inlandsbesuchern im Rest des Jahres, die das Minus noch senken. Allerdings mussten beide Einrichtungen ab Anfang November erneut wieder geschlossen werden.

Abschließend noch ein paar Informationen zu den Mitgliedszahlen: Per 14.10.2020 hatte der DMB insgesamt 8.968 Mitglieder, davon 1.284 Einzelfahrer. Größter Landesverband ist Nord mit 1.097 Mitgliedern in 26 Mitgliedsvereinen, danach folgt Süd-Niedersachsen mit 857 Mitgliedern in 15 MV.

Weiterhin größter MV im DMB ist die MK Hameln aus unserem LV mit 252 Mitgliedern, die bis vergangenes Jahr größte MK Wilhelmshaven (LV Nordsee) ist mit 196 Mitgliedern auf dem zweiten Platz. Danach folgen Rottenburg (Baden-Württemberg) mit 152 Mitgliedern, Kiel (Nord) mit 138 Mitgliedern und Göttingen (Süd-Niedersachsen) mit 127 Mitgliedern.

Holger Quentin



Mitteilungen des Landesverbandsleiters

Einige Fotos von der Herbsttagung 2020 in Zerbst



Empfang im Rathaus von Zerbst



Kranzniederlegung



Gemeinschaftlicher Abend

Fotos: Iris Quentin



Infos und Hinweise

Moin Ihr Lieben,

schickt bitte MK-/MV-Berichte, Erlebnisberichte von maritimen Fahrten, Bastelanleitungen, Knotenanleitungen, Witze, Fotos und Ähnliches an Holger oder mich per Email

Iris.Quentin@mk-goettingen.de

Holger.Quentin@mk-goettingen.de.

Auch Todesfälle in Euren Vereinen bitte an uns melden, damit ich sie eintragen kann (mit einer Ausnahme entstammen die abgedruckten Todesfälle „Leinen los!“).

Bitte sendet die neue digitale Bake an Eure Mitglieder per Email-Anhang weiter oder druckt sie aus – im normalen Format oder als Broschüre – und gebt sie an Eure Mitglieder weiter.

Auch zukünftig soll diese neue Bake – digital – weiter regelmäßig vierteljährlich erscheinen, und zwar in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober zum Monatsanfang. Redaktionsschluss ist jeweils zum Monatsletzten des Vormonats – für die nächste Ausgabe also

am 31.03.2021.

Bleibt Alle gesund!

Viele Grüße
Iris





LV-Tagung Hameln 27.04.2013

©Iris Quentin